

Das Wiedererscheinen der Catocalen nach mehreren Jahren des Ausbleibens führe ich auf die Anpflanzung von Pappeln und Ziersträuchern in der näheren Umgebung zurück. *Caradrina gilva* Donz. wird seit einigen Jahren immer wieder im Wiener Stadtgebiet gefangen; ihr Fund ist daher hier nichts Ungewöhnliches mehr.

Wilhelm Hellmann

#### Eine gelungene Zucht von *Pheosia dictaeoides* Esp.

Am 14. August 1961 fing ich an meiner Quecksilberdampfampe gegen 22 Uhr ein Weibchen von *Pheosia dictaeoides* Esp. Ich setzte es in ein mit Löschpapier ausgekleidetes Glas und ließ es Eier ablegen. In drei Tagen hatte dieses Notodontide 60 Eier abgelegt. Aus einigen Fachbüchern hatte ich erfahren, daß die Zucht von Notodontiden-Arten recht schwierig sei. Ich entschloß mich, die Eier an einer Weißbirke auszubinden. Die Eier wurden aus dem Löschpapier herausgeschnitten und einzeln unter Birkenblätter geklebt. Um diesen Zweig band ich ein Säckchen aus Nesselstoff. Nach drei Wochen sah ich in das ausgebundene Säckchen und fand darin die *dictaeoides*-Räupchen. Sie waren gut gediehen und hatten fast alles Blattwerk der Birkenzweige in dem Säckchen aufgefressen. Ich setzte die Räupchen an einen anderen, noch voll belaubten Zweig der Birke, wobei ich die Raupen nicht mit den Fingern berührte, sondern sie mit einer Feder von dem Zweig in eine mit frischem Grün gefüllte Schachtel abstrich. Diese leerte ich in das neue Säckchen.

Nach einer Woche hatten die Raupen auch schon dieses Blattwerk vertilgt, und ich mußte die fast erwachsenen Raupen wiederum an einem anderen Birkenzweig ausbinden. Ich konnte erkennen, daß sich die Raupen bald verpuppen würden und holte am folgenden Tage die größten ins Haus. Sie wurden in einen Zuchtkasten mit feuchtem Torf am Boden und Birkenzweigen gesetzt. Ein paar Tage später war schon ein großer Teil der Raupen ins Torf gekrochen, um sich dort zu verpuppen. Im Laufe einer Woche hatten sich auch alle übrigen Raupen verpuppt, und ich erhielt 42 Puppen von 60 ausgebundenen Eiern.

Ich halte dieses für ein sehr gutes Zuchtergebnis und werde in den kommenden Jahren, wenn ich wieder Eier von Notodontiden erhalte, genau so verfahren. Möchte diese Zuchtart jedem Entomologen empfehlen.

Friedhelm Nippel

Vortragsanzeiger für November 1963

---

---

(Vereinshaus Wien 16., Ludo Hartmannplatz 7, Beginn 19 Uhr)

- |         |     |  |
|---------|-----|--|
| Freitag | 8.  | Tauschabend  |
| Freitag | 15. | Prof.Dr. Karl MANDL: Vorweisung und Besprechung von Cicindeliden                 |
| Freitag | 22. | Franz PUGEL, Walter SCHREIER: Aus unseren Sammeltagen. Mit Farbdias und Tonband. |
| Freitag | 29. | Hans MALICKY: Die Anwendung moderner Methoden in der Entomologie.                |

# ZOBODAT - [www.zobodat.at](http://www.zobodat.at)

Zoologisch-Botanische Datenbank/Zoological-Botanical Database

Digitale Literatur/Digital Literature

Zeitschrift/Journal: [Entomologisches Nachrichtenblatt](#)

Jahr/Year: 1963

Band/Volume: [10\\_6\\_1963](#)

Autor(en)/Author(s): Nippel Friedhelm

Artikel/Article: [Eine gelungene Zucht von \*Pheosia dictaeoides\* Esp. 43-44](#)